

# Technisches Merkblatt

# Consolan Wetterschutz-Farbe

Deckende Farbe für den Wetterschutz von Holz.

Stand: November 2018 / CH Seite 1 von 2

Produktbeschreibung	
Anwendungsbereiche	Deckende, seidenglänzende Farbe für mechanisch nicht beanspruchte Oberflächer aus Holz im Freien wie Holzhäuser, Holzverkleidungen, Fachwerk, Schindeln, Klappläden, Gartenzäune, Pergolen, Sichtschutzzäune etc. Ebenfalls geeignet für Zinkblech (z.B. Dachrinnen, Regenrohre etc.). Nicht für Fenster geeignet. Nur für den Außenbereich.
Wirkung	Schützt Holz vor Witterungseinflüssen (Nässe, Sonne).
Eigenschaften	Wetterfest bis zu 10 Jahre. Deckend. Seidenglänzend. Leicht zu verarbeiten. Geruchsmild, nach Trocknung geruchlos. Farbtöne untereinander mischbar. Nach Trocknung wasserabweisend. Farbtonbeständig. Hochelastisch. Blättert nicht ab. Einfach nachzupflegen.
Farbton	750 ml und 2,5 l: Weiß, Dunkelbraun, Braun, Grün, Rotbraun, Schwarz, Grau, Gelb, Rot, Blau, Moosgrün, Taubenblau, Silbergrau, Schiefer, Schwedenrot, Nordisch Gelb. 5 l: Weiß, Dunkelbraun, Braun, Grün. Alle Farbtöne sind miteinander mischbar.  Hinweis: Mustergerechte Farbtöne erscheinen erst nach kompletter Trocknung und nach Erreichen der empfohlenen Auftragsmengen.
Zusammensetzung	Kunstharzdispersion, Pigmente, Lösemittelgehalt <5%, Wasser, Additive und Konservierungsmittel
Gebindegrössen Technische Daten	750 ml, 2,5 l, 5 l
Lieferform	Dicklüssig, verarbeitungsfertig
Glanz	Seidenglänzend
Dichte	Ca. 1,12-1,30 g/cm³ (je nach Farbton)
pH-Wert/20°C	Ca. 8.5.
Löslichkeit in Wasser	Mischbar
Verarbeitungstemperatur	Ab +10°C verarbeitbar, ideal sind Temperaturen von 15-25°C für Umgebung und Objekt. Nicht bei direkter Sonneneinstrahlung verarbeiten.
Verbrauch	750 ml für ca. 5 m" bei 2 Anstrichen. 2,5 l für ca. 15 m² bei 2 Anstrichen. 5 l für ca. 30 m² bei 2 Anstrichen. Bei stark saugenden Flächen Mehrverbrauch einkalkulieren.
Trocknung	Staubtrocken nach ca. 1 Std., grifffest nach ca. 2-3 Std., überstreichbar nach ca. 3-4 Std., je nach Temperatur und Luftfeuchtigkeit. Auch im durchgetrockneten Zustand behält die Farbe dauerhaft ihre Elastizität.
Verarbeitung	
Auftragsverfahren	Streichen oder rollen
Vorbereitung	Arbeitsumgebung abdecken und/oder abkleben. Pflanzen zurückbinden.
Anstrichaufbau	Material gut umrühren und mit weichem Flachpinsel oder Farbroller zügig verarbeiten.

### Consolan Wetterschutzfarbe

#### 1. Neues Holz

Lärchenholz ist sehr fett- und harzreich und muss aus diesem Grund vorab mit Nitro-Verdünnung abgewaschen werden. 24 Std. trocknen lassen. Anschließend anschleifen. Alle anderen Hölzer können direkt gestrichen werden.

#### Anstrichaufbau

Imprägnierung (nur unbehandeltes Nadelholz): Consolan Holzgrund (siehe separates Technisches Merkblatt)

#### Anm

Auch die Verwendung eines lösemittelhaligen Holzgrunds ist möglich. Hierbei ist jedoch eine erhöhte Ablüftzeit der Lösemittel zu beachten. Außerdem muss der Untergrund im Anschluss intensiv angeschliffen werden, um Haftungsstörungen des nachfolgenden Anstrichs zu vermeiden.

#### Ggf. Grundierung:

Consolan Isoliergrund Weiß (siehe separates Technisches Merkblatt)

#### Anm.

Bei Verwendung von Consolan Wetterschutz-Farbe in Weiß bzw. in hellen Farbtönen (Nordisch-Gelb, Grau, Silbergrau) muss mit Consolan Isoliergrund Weiß gemäß Herstellervorgaben vorgestrichen werden, um ein Durchschlagen farbiger Holzinhaltsstoffe wirkungsvoll zu vermindern. Ebenso müssen Hölzer mit Borsalz-Imprägnierungen sowie mit quaternären Ammoniumverbindungen behandelte Hölzer grundsätzlich mit Consolan Isoliergrund Weiß isoliert werden.

#### Endbeschichtung/1. Anstrich:

Consolan Wetterschutz-Farbe (gegebenenfalls mit max. 10% Wasser verdünnen)

#### Endbeschichtung/2. Anstrich:

Consolan Wetterschutz-Farbe unverdünnt

Endbeschichtung/3. Anstrich (nur beim Rollen notwendig):

Consolan Wetterschutz-Farbe unverdünnt

# 1.1 Alte, trockene oder abgewitterte Holzuntergründe, auch rissige Holzuntergründe außen wie z.B. Fachwerk

Freistehende, stark ausgewitterte und vergraute Holzfasern von der Oberfläche restlos entfernen (abschleifen).

Anstrichaufbau: siehe "Neues Holz"

#### 2. Renovierungsanstriche

#### 2.1 Auf Dispersionslackfarben

Alte, jedoch gut haftende Anstriche, also auch solche mit Consolan Wetterschutz-Farbe, von Schmutz und Staub befreien und 2x mit Consolan Wetterschutz-Farbe unverdünnt überstreichen.

#### 2.2 Auf Holzschutz-Lasuren

Anstriche von Schmutz und Staub säubern. 2x mit Consolan Wetterschutz-Farbe unverdünnt überstreichen.

Stark abgewitterte Anstriche: siehe "Punkt 1.1"

Filmbildende Holzlasuren (Dickschichtlasuren) sind restlos vom Holz durch Schleifen zu entfernen.

Anstrichaufbau: siehe "Neues Holz"

#### 2.3 Auf Lacken

Alte Lackanstriche entfernen. Oberflächen von Staub, Schmutz und Fett befreien, glatte Flächen anschleifen. Ein restloses Entfernen alter Farbschichten (Abbeizen, Abschleifen) bringt ein Optimum an Haftung und Haltbarkeit nachfolgender Anstriche und ist unerlässlich.

#### 2.4 Auf Karbolineen / Teerölen

Alte, ausgewitterte Karbolineum/Teeröl-Anstriche nur mit dunkleren Consolan-Farbtönen überstreichen. Probeanstrich anlegen. Mehrverbrauch berücksichtigen.



## Consolan Wetterschutzfarbe

Verarbeitung (Fortsetzung)		
	3. Consolan Wetterschutz-Farbe auf metallischen Untergründen Für Anstriche auf Zink und verzinktem Stahl gilt das Merkblatt Nr. 5, Hrsg.: Bundesausschuss Farbe u. Sachwertschutz, Frankfurt/Main. Auf Zink oder verzinkten Untergründen ist eine ammoniakalische Netzmittelwäsche durchzuführen. Grundsätzlich 2 satte Anstriche unverdünnte Consolan Wetterschutz-Farbe aufbringen. Ggf. rostige Stellen mit einer Rostschutz-Grundierung vor dem Weiterrosten schützen.	
	Gebinde nach Gebrauch dicht verschließen.	
Reinigung der Werkzeuge	Reinigung der Werkzeuge sofort nach Gebrauch mit Wasser und Seife. Reinigungsreste ordnungsgemäß entsorgen.	
Besondere Hinweise		
Gefahrenkennzeichnung	Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten. Nicht in die Augen, auf die Haut oder auf die Kleidung gelangen lassen. Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.	
	Für weitere Informationen Produktetikette und Sicherheitsdatenblatt beachten.	
Hinweise zur sicheren Anwendung	Vor Gebrauch stets Kennzeichnung und Produktinformationen lesen.  Die Weiterbehandlungen wie Schleifen, Abbrennen etc. von Farbschichten können gefährlichen Staub und/oder Rauch entwickeln. Nass-Schleifen/ Planschleifen sollte nach Möglichkeit angewandt werden. Arbeiten nur in gut belüfteten Bereichen durchführen. Angemessene (Atem-)Schutzausrüstung anlegen, falls erforderlich.	
Lagerung und Entsorgung	Produkt nur im dichtverschlossenen Originalgebinde, frostfrei und nicht unter +5°C bzw. über +30°C lagern. Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Gebinde mit Resten gemäss lokalen Vorschriften der Entsorgung zuführen.	

Die vorstehenden Angaben wurden im Labor und in der Praxis als Richtwerte ermittelt und sind generell unverbindlich. Sie stellen lediglich allgemeine beratende Hinweise dar, beschreiben unsere Produkte und informieren über deren Verarbeitung und Anwendung. Angesichts der Vielseitigkeit und Unterschiedlichkeit der jeweiligen Arbeitsbedingungen und verwendeten Materialien können wir naturgemäß nicht jeden Einzelfall erfassen. In Zweifelsfällen empfehlen wir daher, Vorversuche durchzuführen oder Akzo Nobel Coatings AG zu befragen. Sofern wir nicht spezifische Eigenschaften und Eignungen der Produkte für einen vertraglich bestimmten Verwendungszweck ausdrücklich schriftlich zugesichert haben, ist eine anwendungstechnische Beratung oder Unterrichtung, wenngleich sie nach bestem Wissen erfolgt, in jedem Fall unverbindlich. Im Übrigen haften wir nach unseren Allgemeinen Verkaufs- und Lieferungsbedingungen.

Diese Ausgabe stellt den neusten Stand dar und ersetzt frühere Ausgaben.

Akzo Nobel Coatings AG Industriestrasse 17a CH-6203 Sempach Station T +41 (0) 41 469 67 00 chretail@akzonobel.com